

Nicht nur spenden, sondern tatkräftig anpacken

Nach erfolgreicher Premiere findet der Aktivtag „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ wieder statt

Von Bettina Habermann

„Wir sind im Mütterzentrum“. Martin Streppel, Geschäftsführer von Munte Immobilien, ließ einen Zettel an die Tür hängen und war dann mit seinen Mitarbeitern weg. Im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus galt es Flure, Foyer, Küche und mehr zu streichen.

Den erfolgreichen Ausflug zur Hugo-Luther-Straße 60 A, bei dem Möbel gerückt, Wände gestrichen, die Räume gesäubert wurden und genügend Zeit für Gespräche beim gemeinsamen Mittagessen und Kaffee blieb, stellt die Bürgerstiftung Braunschweig mit allen anderen Projekten des ersten Aktionstages „Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ vom 13. September 2007 jetzt in einer Dokumentation vor. „Der Erfolg der Premiere des Unternehmensaktivtages ‚Brücken

bauen‘ hat uns Organisatoren ermuntert, das Experiment des Vorjahres zu wiederholen“, erklärt Ulrich E. Deissner, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Braunschweig.

Der zweite Aktionstag am 18. September bietet Unternehmen der Region und ihren Mitarbeitern erneut die Möglichkeit, zu schnuppern, wie es ist, sich nicht nur mit Geld für soziale Projekte zu engagieren, sondern tatkräftig mit anzupacken. Ziel sei es, so Deissner, dass aus solchen ersten Begegnungen langfristige Kooperationen zwischen Unternehmen und sozialen Einrichtungen entstehen können.

„Der Aktionstag ‚Brücken bauen‘ hat uns mit dem Unternehmen Munte Immobilien einen Kontakt auf Augenhöhe ermöglicht“, berichtet Monika Döhrmann, Leiterin des Mütterzentrums. Sonst sei es

schwierig für soziale Einrichtungen, Kontakte zur Wirtschaft zu knüpfen. „Wenn man Sponsoren sucht, ist das kein Kontakt auf Augenhöhe.“ Martin Streppel fasst sein Engagement und das seiner Mitarbeiter in der Hugo-Luther-Straße so zusammen: „Wir sind sensibler geworden für das Thema Mehrgenerationenhäuser.“

Das Mütterzentrum, so Monika Döhrmann, werde auch in diesem Jahr am Aktivtag „Brücken bauen“ teilnehmen. „In unserem Garten soll ein Seniorensportplatz mit einer Boule-Bahn und ein, zwei Minigolfbahnen entstehen“, erzählt die Leiterin. Dieses Projekt werde man bei der Projektbörse am 24. Juni in den Räumen der Lebenshilfe in Rautheim vorstellen.

„Für den zweiten Unternehmensaktivtag haben wir jetzt schon 12 Zusagen von Firmen“, sagt Helmut

K. Borchert, Koordinator bei der Bürgerstiftung. Zudem werden sich rund 30 soziale Einrichtungen bei der Projektbörse vorstellen.

„Brücken bauen – Unternehmen engagieren sich“ wird von den Bürgerstiftungen Braunschweig und Salzgitter gemeinsam organisiert. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.bruecken-bauen-online.de

SERVICE

Projektbörse „Brücken bauen“

Bei der Projektbörse am Dienstag, 24. Juni, ab 17 Uhr in den Räumen der Lebenshilfe Braunschweig, Boltzenberg 8, in Rautheim präsentieren soziale Einrichtungen ihre Projektvorschläge. Unternehmensvertreter können sich entsprechend Neigung und Fähigkeiten als Partner verpflichten.